

Trans



Verein für TransGender-Personen

 <http://TransX.at>

An
Bundeskanzler Nehammer MSc
und Funktionär:innen der ÖVP
Ballhausplatz 2
1010 Wien

Betrifft: **Ein Österreichplan gegen Transgender-Kinder?**

Wien, 4.2.2024

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Nehammer MSc,

In ihrem Österreichplan erwägen Sie ein „Verbot von Hormonbehandlungen unter 18 Jahren“ (S. 36). Hierzu ist zu sagen:

Nach den Behandlungsrichtlinien des Gesundheitsministeriums sind für Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr nur vollständig oder partiell reversible hormonelle Interventionen möglich. Voraussetzung dafür sind umfassende Diagnosen, eine klare Entscheidung einer multiprofessionellen Fallkonferenz und die Unterstützung der Erziehungsberechtigten. Die Unterstellung, dass sich Kinder von einem „Hype“ getrieben zu Hormonbehandlungen „verleiten lassen“ ist absurd.

Wer hormonelle Behandlungen für Minderjährige verbieten will, weiß nichts von dem Leiden, das Kinder durchleben, wenn sich ihr Körper so entwickelt, wie sie nicht werden wollen, wie sie nicht sind. Oft erscheint der Selbstmord als einziger Ausweg. Sie haben die Hämatome nie gesehen, die durch das feste Abbinden der Brüste von trans Männern entstehen. Sie kennen nicht die trans Mädchen, die nach Einsetzen des Stimmbruchs nicht mehr sprechen wollen.





Wollen Sie diesen Kindern medizinisch anerkannte und erprobte Behandlungen verwehren und in tieferes Leid, Isolation und Depression stürzen?

Bitte setzen Sie sich ernsthafter mit dieser Thematik auseinander. Verhetzen Sie Transgender-Personen nicht für politisches Kleingeld. Wir bitten Sie und alle Funktionäre der ÖVP, dieser menschenverachtenden, transphoben Politik eine Absage zu erteilen.

Mit Bitte um ein Gespräch und mit besten Grüßen

Mag. Eva Fels
Obfrau TransX

TransX

 transx@transgender.at  <http://transx.at>  -Hotline: 0664-7951863
 A-1030 Wien, Kolonitzgasse 10/18, Zentrale Vereinsregisterzahl 397130198